

# Kultur verschenken heißt Freude schenken

Kulturring Straelen stellt sein Programm für das Jahr 2021 vor

**STRAELEN.** Allen Kulturinteressierten, die noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk sind, empfiehlt der Kulturring Straelen Eintrittskarten aus seinem Kulturprogramm oder einen Gutschein für eine Veranstaltung des Kulturrings zu verschenken. Frei nach dem Motto: „Kultur verschenken, heißt Freude schenken“ bietet der Kulturring Straelen ein vielseitiges Programm für 2021 an, bei dem sicher für jeden Geschmack etwas dabei ist.

Kabarett, Comedy, A-Capella-Vokalartistik, ein Liedermacherkonzert oder Klassikkonzerte, der Kulturring startet das kommende Jahr mit einem erstklassigem Programm. Der unter anderem aus dem ZDF-Fernsehen bekannte Kabarettist Christoph Sieber eröffnet am 30. Januar um 20 Uhr die Kabarettreihe des Kulturrings mit seinem aktuellen Programm „Mensch bleiben“ in der bofrost-Halle Straelen. Auch mit seinem neuen Programm ist Sieber sich treu geblieben und hat erneut aufgeboten, was ihn ausmacht: Den schonungslosen, satirischen Blick auf Politik, Kunst und Gesellschaft.

Ein weiteres Highlight erwartet alle Klassikinteressierten am 6. Februar um 17 Uhr in der evangelischen Kirche in Straelen. Die Violinistin Lea Brückner und der Pianist Roman Salyutov, werden gemeinsam als „Duo Recital“ Werke von Brahms, Schubert, Ravel, Strauß und Tschaiakowsky dem Publikum präsentieren.

Feinstes Kabarett verspricht der Kulturring am 5. März in der bofrost-Halle allen Interessierten. Der vielfach preisgekrönte Kabarettist Jochen Malmshemer wird dann sein aktuelles Programm „Dogsuppe Herzogin – Ein Austopf mit Einlage“ ab 20 Uhr auf der Bühne zum Besten geben, denn eines steht für Malmshemer fest: Kabarett ist dieser Tage wichtiger denn je!

Am 19. März gibt es eine weitere Auflage der Konzertreihe „Jazz im Wintergarten“ im Hotel Straelener Hof. Ab 20 Uhr können sich alle Jazz-Liebhaber dort versammeln, denn der Vibraphonist Matthias Strucken wendet sich mit seiner neuen Formation, dem „Milt Jackson Project“ (MJP), mit grenzenloser Spielfreude seinem eigenen Idol Milt Jackson, dem Mitbegründer des weltberühmten Modern Jazz Quartetts, zu.

Am 30. April um 20 Uhr darf



Die Gruppe „Das-wird Super“ aus Wien präsentiert ihre A-Capella-Rock-Pop-Show. Foto: Lini Schroeter



Anna Depenbusch ist im Oktober zu Gast. Foto: Steven Haberland



Auch auf Frieda Braun kann man sich freuen. Foto: Britta Schüssling

dann in der bofrost-Halle mit Jürgen B. Hausmann wieder ausgiebig gelacht werden. Sein Jubiläumsprogramm „Jung, wat biste groß geworden“ verspricht in jedem Fall einen Angriff auf die Lachmuskeln des Publikums, denn sein Programm ist zwar oftmals herrlich überdreht aber doch irgendwie einfach aus dem Leben gegriffen.

Vokalartistik voller Überraschungen dürfen die Besucher am 7. März ab 20 Uhr im Forum im Schulzentrum Straelen erleben. Die achtköpfige A-Capella-Formation „Dacapella“ verspricht ein Live-Konzert, bei dem das Publikum bei einer Reise durch sämtliche musikalische Stilrichtungen sowohl „Gänsehaut-Feeling“ als auch „Lachmuskul-Akrobatik“ erleben wird.

Zu Klassik auf Haus Eyll lädt der Kulturring im Sommer am 20. Juni um 17 Uhr auf Haus Eyll in Straelen-Hetzert ein. Die beiden deutsch-griechischen Ge-

„Echtzeit“, mit dem sie derzeit deutschlandweit auf Tournee ist.

Ihr Leben ist chaotisch? Sie streiten oft? Sie schlafen kaum? Dann naht am 9. Oktober im Forum des Schulzentrums Straelen ab 19 Uhr direkte Hilfe in Gestalt von Frieda Braun und ihrer berühmten Splittergruppe. Frieda Braun ist regelmäßig zu Gast in der WDR-„Ladies Night“ und füllt mit ihrem Soloprogrammen Hallen jeder Größenordnung und zählt inzwischen wohl zu den erfolgreichsten Kabarett-Bühnenfiguren im Land.

Am 30. Oktober um 20 Uhr verspricht der Kulturring im Forum im Schulzentrum eine einzigartige A-Capella-Rock-Pop-Show mit der Gruppe „Das-wird Super“ aus Wien. Die vier charismatischen Sänger haben es sich zur Aufgabe gemacht, mit ihren außergewöhnlichen Arrangements und dem außergewöhnlichen Soundkonzept einen deutlichen Akzent in der bestehenden vokalen Popmusik-Landschaft zu setzen.

Da niemand weiß, wie sich die allgemeine Corona-Situation im kommenden Jahr entwickeln wird, garantiert der Kulturring allen Interessierten, dass sämtliche Karten bei einer Verlegung der Veranstaltung ihre Gültigkeit behalten oder dann erstattet werden, sollte eine Veranstaltung abgesagt werden müssen oder der neue Termin nicht wahrgenommen werden kann.

Gutscheine und/oder Karten für alle genannten Veranstaltungen können in der Geschäftsstelle des Kulturrings Straelen am Markt 11 in Straelen nach Vorbestellung per Telefon oder E-Mail abgeholt werden. Alle Infos unter [www.kulturring-straelen.de](http://www.kulturring-straelen.de).



Christoph Sieber ist am 30. Januar zu Gast in Straelen. Foto: Tatiana Kurda



Jochen Malmshemer bringt sein neues Programm mit. Foto: Ahab Agentur